

Geschäftsbedingungen der AmoWorkGroups

§ 1 Geltung der Bedingungen

Die Lieferungen, Leistungen und Angebote der *AmoWorkGroups* erfolgen aufgrund dieser Geschäftsbedingungen, soweit nicht die produktspezifischen Informationen abweichende Regelungen enthalten. Diese Geschäftsbedingungen gelten auch für alle künftigen Geschäftsbeziehungen und zwar auch dann, wenn sie nicht nochmals ausdrücklich schriftlich vereinbart werden. Es gelten die zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Bedingungen. Abweichende Bedingungen des Bestellers erkennt die *AmoWorkGroups* nicht an, es sei denn die *AmoWorkGroups* hat ausdrücklich schriftlich ihrer Geltung zugestimmt.

§ 2 Vertragsabschluss und Gültigkeitsdauer der erworbenen Leistungen, Widerrufsrecht, Rückgabe, Stornierung, Rücktritt

(1) Die Angebote stellen eine unverbindliche Aufforderung an den Kunden dar, die ausgewiesenen Veranstaltungen oder Dienstleistungen zu bestellen.

(2) Durch die Bestätigung des Buttons „Kaufen“ oder die Unterschrift auf einem Anmeldeformular gibt der Kunde ein verbindliches Angebot auf Abschluss eines Kaufvertrages ab.

(3) Die *AmoWorkGroups* bestätigt den Zugang der Bestellung unverzüglich, spätestens 3 Tage nach Eingang der Bestellung in Form einer Bestätigung E-Mail oder durch technische Bereitstellung der Zugänglichkeit zu einem digitalen Produkt.

(4) Maßgebend sind die Bestellbedingungen für das jeweilige Produkt/Leistung, so wie sie sich aus den produktspezifischen Informationen ergeben. Ein Vertrag kommt erst durch Bestätigung durch die *AmoWorkGroups* zustande.

(5) Die Bestellung kann auch via Internet, E-Mail, Post oder direkt auf einer von der *AmoWorkGroups* organisierten Veranstaltung oder anderen Veranstaltungen (Messen etc.) vorgenommen werden.

(6) Die *AmoWorkGroups* ist berechtigt, die Annahme der Bestellung ohne Angabe von Gründen jederzeit abzulehnen. Der

Vertragspartner wird hierüber umgehend informiert. Die *AmoWorkGroups* ist berechtigt, die Bestellung auf eine haushaltsübliche Menge zu begrenzen.

(7) Die Vertragserklärung kann innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform widerrufen werden. Ein Widerrufsrecht besteht nicht, sofern das/die gelieferte/n Produkt/e /Leistung/en vom Verbraucher entsiegelt oder benutzt wurden. Die Frist beginnt am Tag der Buchung oder Bestellung. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an: *AmoWorkGroups* - Martin Vogt, Vivaldistrasse 1, 74906 Bad Rappenau oder info@amoworkgroups.com.

(8) Eine Rückgabe/Stornierung ist nicht möglich für preisreduzierte und/oder für anlässlich von Sonderverkaufsaktionen gekaufte Produkte/Leistungen.

(9) Vertragsgegenstand ist die vom Kunden bestellte Ware. Bezüglich der Beschaffenheit gilt die Angebotsbeschreibung, im Übrigen gilt § 434 Abs.1 Satz 3 BGB.

(10) Bei einer Dienstleistung erlischt Ihr Widerrufsrecht vorzeitig, wenn der Vertrag auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

(11) Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Fernabsatzverträgen

- zur Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind oder die aufgrund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet sind oder schnell verderben können oder deren Verfallsdatum überschritten würde,
- zur Lieferung oder für den Download von Audio- oder Videoaufzeichnungen oder von Software, sofern die gelieferten Datenträger vom Verbraucher entsiegelt worden sind oder
- zur Lieferung von Zeitungen, Zeitschriften und Illustrierten.

(12) Eine gebuchte Veranstaltung kann bis zu 48 Stunden vor Beginn der Veranstaltung auf

einen anderen Teilnehmer übertragen werden. Jede Umbuchung bedarf der Schriftform per Post oder Email. Maßgeblich für die Wahrung der Frist ist der rechtzeitige Eingang der Umbuchung bei der *AmoWorkGroups*. Pro Umbuchung wird eine Gebühr von 15.- Euro berechnet. Beratungen und Supervisions- oder Übungsstunden können generell nicht übertragen werden.

§ 3 Preise, Preisänderungen und Bezahlung

(1) Alle angegebenen Preise sind Bruttopreise.

(2) Maßgeblich für die Rechnungsstellung sind die zur Zeit der Bestellung angegebenen Preise.

(3) Alle Preise für Veranstaltungen müssen vor Antritt der Veranstaltung bzw. vor Beginn der Beratung komplett bezahlt sein. Bei Webinaren gilt eine Frist von 14 Tagen vor Beginn, sofern die Buchung nicht innerhalb dieser 14 Tage vor Webinarbeginn erfolgt.

(4) Bei Seminaren ist eine Anzahlung in Höhe von 25 % der Gebühren innerhalb von drei Werktagen nach schriftlicher Anmeldung zu leisten. Die restliche Seminargebühr ist spätestens zahlbar am Seminartag.

§ 4 Lieferung/ Rechnungsstellung

(1) Die bestellten Produkte werden durch die Deutsche Post AG oder ein anderes Versandunternehmen an die im Bestellvorgang angegebene Lieferanschrift gesendet.

(2) Die Rechnungsstellung erfolgt an die in der Bestellung angegebene Adresse.

§ 5 Leistungsumfang und Teilnehmerbedingungen bei Veranstaltungen

(1) Der Leistungsumfang richtet sich nach dem jeweiligen Vertrag zwischen dem Veranstalter und dem Kunden.

(2) Werden einzelne Leistungen durch einen Teilnehmer nicht in Anspruch genommen, so behält sich der Veranstalter vor, dennoch die gesamte Teilnahmegebühr in Rechnung zu stellen.

(3) Bei vollständiger Abmeldung bzw. Stornierung einer Veranstaltung seitens des Teilnehmers erhebt die *AmoWorkGroups* eine Bearbeitungspauschale nach folgender Staffelung:

- mehr als 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn – keine Stornogebühr
- bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn - 25% der Teilnahmegebühr
- bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn - 50% der Teilnahmegebühr
- bis 3 Tage vor Veranstaltungsbeginn oder bei Nichterscheinen - volle Teilnahmegebühr

Die Stornogebühr wird zu 50% angerechnet, wenn an einem nachfolgenden Termin der gebuchten Veranstaltung innerhalb der folgenden 18 Monate ab Datum der verbindlichen Buchung teilgenommen wird.

(4) Veranstaltungen haben in der Regel eine Mindest- und eine Maximalteilnehmerzahl. Bei einer Überschreitung der maximalen Anzahl an Teilnehmern, entscheidet die Reihenfolge der eingegangenen Anmeldungen über die Teilnahme. Eine telefonische Anmeldung zählt nicht als verbindlich. Im Fall der Überschreitung der maximalen Teilnehmeranzahl wird sich der Veranstalter bemühen, einen Folgetermin anzusetzen und neu zu bewerben. Einen Anspruch auf einen solchen Folgetermin haben die angemeldeten Teilnehmer nicht. Sollte die minimale Anzahl an Teilnehmern unterschritten werden, findet die Veranstaltung nicht statt. Die minimale Teilnehmerzahl wird vom Veranstalter festgesetzt. Die Absage von Veranstaltungen, z. B. bei Ausfall eines Dozenten, zu geringer Teilnehmerzahl, bleibt vorbehalten. Wir sind bemüht, Absagen oder notwendige Änderungen, insbesondere einen Wechsel des Vortragenden, so rechtzeitig wie möglich mitzuteilen. Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten, soweit der Gesamtcharakter der Veranstaltung dadurch gewahrt wird. Wechsel des Vortragenden (außer bei Veranstaltungen mit nur einem Vortragenden), unwesentliche Änderungen im Veranstaltungsablauf oder eine zumutbare Verlegung des Veranstaltungsortes berechtigen nicht zur Preisminderung oder zum Rücktritt vom Vertrag. Bei ersatzloser Absage einer Veranstaltung, erstatten wir die bezahlten Teilnahmegebühren voll und bei Veranstaltungsreihen anteilig zurück. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

(5) Der Teilnehmer verhält sich vertragswidrig, wenn er ungeachtet einer Abmahnung die

Veranstaltung nachhaltig stört, oder wenn er sich in erheblichem Maße entgegen der Guten Sitten verhält, so dass kein reibungsloser Ablauf der Veranstaltung gewährleistet werden kann. In diesem Fall behält sich der Veranstalter vor, den Teilnehmer von der Veranstaltung auszuschließen. Der Veranstalter behält sich vor, die Teilnahmegebühr in Rechnung zu stellen. Der Nachweis eines geringeren Aufwandes bleibt dem Teilnehmer unbenommen.

(6) Der Seminarleiter/Coach/Trainer ist gegenüber den Teilnehmern für die Dauer und im Rahmen der Veranstaltung weisungsbefugt.

(7) Bei der Teilnahme an einem Webinar sind Sie verpflichtet die Mindestvoraussetzungen (Vorhalten funktionsfähiger: DSL-Verbindung, eine aktuelle Browserversion, eine aktuelle Version des Programms "Flash" sowie Lautsprecher) zur Teilnahme an einem Webinar zu erfüllen und vor dem Webinar zu testen. Eine nicht funktionierende Technik, auf Seiten des Teilnehmers, berechtigt nicht zur Reklamation.

§ 6 Digitales Bewertungssystem

(1) Ein digitales Bewertungssystem, bei dem sich Käufer und Verkäufer gegenseitig nach Abschluss und Erfüllung eines Kaufvertrags bewerten können, dient der Qualitätskontrolle.

(2) Kunden sind verpflichtet, ausschließlich wahrheitsgemäße und sachliche Angaben zu machen, die im Zusammenhang mit der Abwicklung des Kaufvertrags oder der Qualität des Produktes stehen.

(3) Wir können Bewertungen löschen, wenn konkrete Anhaltspunkte für einen Verstoß gegen die AGB oder geltendes Recht bestehen. Ein Anspruch auf Wiederherstellung gelöschter Bewertungen besteht nicht.

§7 Einräumung von Nutzungsrechten an digitalen Inhalten

Wir räumen dem Kunden gegen Zahlung der vereinbarten Vergütung das nicht ausschließliche, nicht übertragbare, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht ein, die von ihm in elektronischer Form zur Verfügung gestellten Dateien ausschließlich für den eigenen privaten Gebrauch zu nutzen.

Eine über die bestimmungsgemäße Nutzung nach diesen AGB hinausgehende Verwendung der Dateien oder von Teilen hieraus ist nicht

zulässig. Unzulässig ist es insbesondere, die Dateien zum Download oder Teile hieraus zu verwerten, gewerblich zu nutzen (z. B. Vermietung, Verleih, Verkauf), an Dritte weiterzugeben oder in veränderter Form öffentlich zugänglich zu machen oder zu verwerten.

§8 Haftung

(1) Eventuelle Mängel des bestellten Produktes sind der *AmoWorkGroups* nach Erhalt unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von einer Woche nach Lieferung schriftlich mitzuteilen. Die mangelhaften Liefergegenstände sind in dem Zustand, in dem sie sich zu dem Zeitpunkt der Feststellung des Mangels befinden, zur Besichtigung durch die *AmoWorkGroups* bereit zu halten. Hat die *AmoWorkGroups* den Mangel zu vertreten, erfolgt eine Nacherfüllung.

(2) Schadensersatzansprüche aus positiver Forderungsverletzung, aus Verschulden bei Vertragsschluss oder aus unerlaubter Handlung sind sowohl gegen die *AmoWorkGroups* als auch gegen seine Erfüllungs- bzw. Verrichtungsgehilfen ausgeschlossen, soweit der Schaden nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurde.

(3) Eine weitergehende Haftung, insbesondere für Schäden, die nicht an der Ware selbst entstanden sind, für entgangenen Gewinn oder sonstige Vermögensschäden des Bestellers sind ausgeschlossen.

(4) Bei Schäden, die vom Besteller verursacht wurden, ist jede Haftung ausgeschlossen. Vom Besteller beschädigte Produkte werden nicht zurückgenommen.

(5) Die *AmoWorkGroups* ist jederzeit berechtigt Namen und Inhalte der Veranstaltungen zu verändern. Die zum Zeitpunkt der Vertragsunterzeichnung gültigen Ausschreibungen der Seminarziele und Längen bleiben dabei unangetastet.

(6) Die Teilnahme an den Veranstaltungen der *AmoWorkGroups* ersetzt keine Therapie und unterliegt eigener Verantwortung. Sie dient der Selbsterfahrung und persönlichen Entfaltung sowie z.T. der Arbeit mit anderen Menschen. Die Teilnahme ersetzt keinen Arzt und keine Medikamente und erfolgt in vollem Bewusstsein auf eigenes Risiko. Die *AmoWorkGroups* haftet nicht für die

Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Mit der Buchung einer Veranstaltung wird dies anerkannt und bestätigt.

§ 9 Urheberrechte

(1) Copyright sowie sämtliche Verlags- und Urheberrechte an den gelieferten Produkten liegen bei der *AmoWorkGroups*. Jegliche Weiterverwendung und Vervielfältigung der Texte und Fotos, Ton- und Bildträger sowie aller Lernmaterialien ist untersagt. Dies betrifft alle Produkte und das gesamte Internetangebot der *AmoWorkGroups*.

(2) Vorträge, Veranstaltungen und Veranstaltungsunterlagen genießen den Schutz des Urheberrechtsgesetzes.

Nutzungsrechte daran können nur durch ausdrückliche schriftliche Nutzungsrechtseinräumung eingeräumt werden. Die Teilnehmer sind nicht befugt, Material, das zu Schulungs- und Informationszwecken ausgehändigt wird, zu kopieren oder digital zu vervielfältigen oder dies durch Dritte erledigen zu lassen. Eine Aufnahme der Veranstaltung in Ton, Bild oder Film ist nur mit schriftlicher Genehmigung gestattet.

(3) Für alle Seminarveranstaltungen gilt, dass eine Aufzeichnung einer Veranstaltung in Audio oder Video bzw. durch Screenshots ohne Genehmigung nicht zulässig ist. Soweit im Rahmen oder nach einer Veranstaltung Unterlagen zugänglich gemacht werden, sind sie, soweit keine andere Festlegung bei Zugänglichmachung erfolgt, nur zum persönlichen Gebrauch bestimmt. Das gilt auch für Aufzeichnungen der Veranstaltung, die wir den Teilnehmern zur Verfügung stellen.

(4) Wir zeichnen Webinare im Regelfall auf. Die Aufzeichnung erfasst grundsätzlich alle im Webinarsystem erfolgten Aktivitäten der Teilnehmer, wie Zwischenfragen oder geschriebene Chatfragen oder -bemerkungen. Sie räumen uns das Recht ein, Aufzeichnungen der Webinare nach eigenem Ermessen ohne zeitliche, räumliche oder inhaltliche Begrenzung zu veröffentlichen.

§ 10 Datenschutz

Für Zwecke der Abrechnung werden persönliche Informationen von Ihnen für die Abwicklung von Bestellungen, die

Bereitstellung von Dienstleistungen und Waren und zum Zwecke der Abrechnung gespeichert und Drittfirmen zum Zwecke der Erfüllung von Abrechnungen, und nur für diesen Zweck, zugänglich gemacht. Soweit die Inhalte auf dieser Seite nicht vom Betreiber erstellt wurden, werden die Urheberrechte Dritter beachtet. Insbesondere werden Inhalte Dritter als solche gekennzeichnet. Sollten Sie trotzdem auf eine Urheberrechtsverletzung aufmerksam werden, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Inhalte umgehend entfernen.

§ 11 Schlussbestimmungen

(1) Die Geltung des UN-Kaufrechts wird ausgeschlossen, es gilt deutsches Recht. Mit einer Bestellung werden die Allgemeinen Geschäftsbedingungen anerkannt.

(2) Hat der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland oder in einem anderen EU-Mitgliedstaat, ist ausschließlich Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten aus diesem Vertrag unser Geschäftssitz.

(3) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende AGB werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, ihre Geltung wird ausdrücklich schriftlich vereinbart.